

Rückversicherung

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **59 (1933)**

Heft 33

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-466673>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

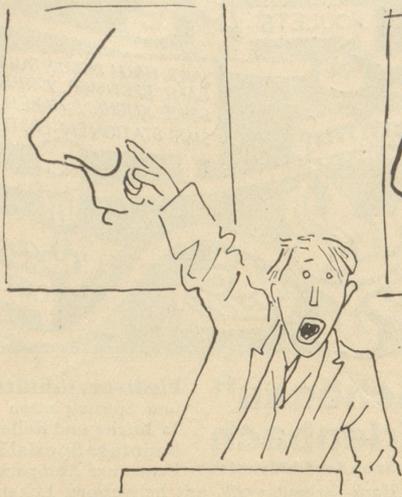
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

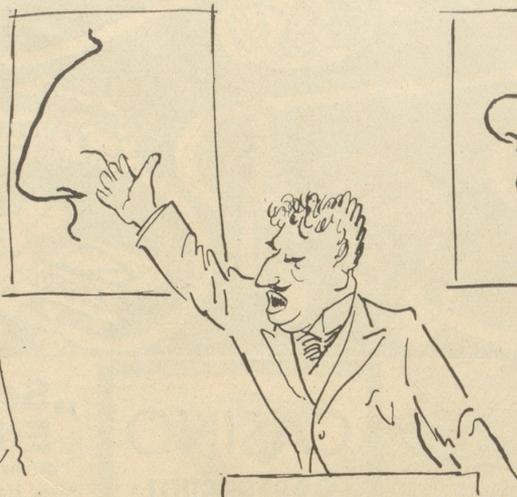
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rassen- und Nasen-Wissenschaft

oder: Der Nebelspalter in Nöten



„Nur diese Nase ist hochwertig, alle anderen Nasen sind minderwertig“, verkündet der Germane.



„Nur diese Nase ist eine Edelnase“ sagt der Romane.

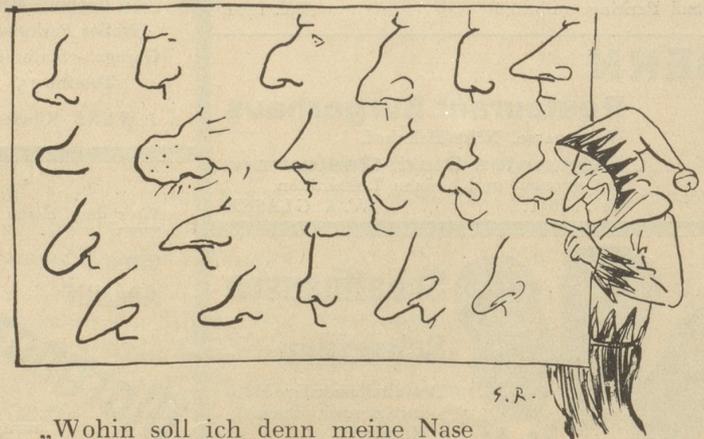


„Wer nicht diese Nase sein eigen nennt, ist ein minderwertiger Buryni“, sagt der Slave.

Gregor Rabinovitch



„Die asiatische Nase ist die Nase der tausendjährigen Kulturvölker, alle anderen Nasen sind Barbaren-Nasen.“



„Wohin soll ich denn meine Nase und alle anderen Nasen stecken“, denkt der Nebelspalter.

S.R.

Rückversicherung

«Worum häscht au du a dim Wuchenendhüsli na 's Telephon und 's Elektrisch la irichte?»

«Jä weischt, es schtad halt gar am Wind, und die vile Tröt gänd em doch e chli Halt.»



Sänger, Redner, Raucher,
Sind Trybol-Verbraucher!

Rand-Bemerkungen

Reiche tragen oft alle Finger voller Ringe. ... Und doch nicht genug Ringe, um ihre Hände darunter zu verstecken.

Warum ich mich so ungern mit einem Dummkopf unterhalte?

Das hat zwei Gründe:

Wenn er nicht meiner Meinung ist, so betrübt mich das für ihn. Und wenn er meiner Meinung ist, so beunruhigt mich das — für mich.

Als der Weise gesprochen hatte, beglückwünschte ihn jemand:

«Seien Sie versichert: alle anständigen Menschen sind derselben Meinung wie Sie ...»

«Das fürchtete ich eben. Es gibt so wenige!» versetzte der Weise mit bitterem Lächeln.

H.S.

HOTEL WEINGARTEN HORGEN

Sie essen gut, Sie trinken gut
und zahlen keine teuren Preise